

NACH  
HALLENDE  
NETZ  
WERKE

WORMS  
NETZ  
NATUNG  
RESO

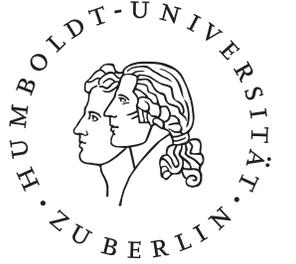
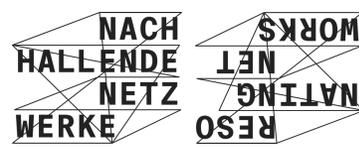


Lukas Rösli

---

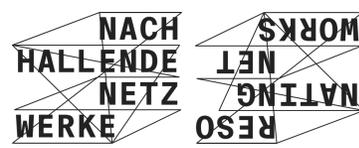
# Das Nachhallen des Autors

IZ Lunchtalk, SLF in Kooperation mit IZ D2MCM, 31.01.2024



# Projekt

- **Nachhallende Netzwerke. Diskursive, räumliche und personelle Knotenpunkte altnordistischer Forschungsparadigmen (1650–1950)**
- **Resonating networks. Discursive, spatial and personal hubs of research paradigms in Old Norse studies (1650–1950)**
- SNF/DFG-Weave-Projekt,  
Universität Basel und Humboldt-Universität zu Berlin
- 2 PI, 1 Postdoc, 4 PhD, 1 SHK, 4 Projektpartner\*innen,  
(bisher) 3 assoziierte PhD
- 7 Teilprojekte  
(5 synchrone und 2 diachrone Studien)
- Projektstart: 1.12.2023  
(Förderdauer: 36 Monate)



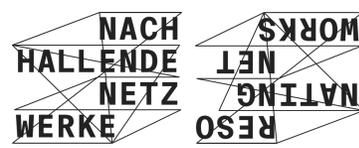
# Projekt

## ■ Nachhaltende Netzwerke. Diskursive, räumliche und personelle Knotenpunkte altnordistischer Forschungsparadigmen (1650–1950)

	1650-1700	1700-1750	1750-1800	1800-1850	1850-1900	1900-1950
Textual Criticism (P1)						
Norse Mythology (P2)						
Folk literature (P3)						
Freistaat (P4)						
Germanic Poetry (P5)						
Authorship (P6)						
Genres (P7)						

■ 7 Teilprojekte  
(5 synchrone und 2 diachrone Studien)

■ Projektstart: 1.12.2023  
(Förderdauer: 36 Monate)



**You**  
Was ist altnordisch-isländische Autorschaft in der Vormoderne?

**ChatGPT**  
Die altnordisch-isländische Autorschaft in der Vormoderne bezieht sich auf die literarische Tradition in Island und anderen skandinavischen Regionen während des Mittelalters, besonders in den Jahren zwischen dem 9. und 13. Jahrhundert. Diese Periode ist durch die Entstehung der sogenannten Isländischen Sagaliteratur gekennzeichnet.

Die Autorschaft in dieser Zeit war anders strukturiert als in modernen Zeiten. Viele Werke wurden anonym verfasst, und die Zuordnung zu einem bestimmten Autor ist oft schwierig. Einige Texte wurden mündlich überliefert, bevor sie schließlich aufgezeichnet wurden, und während dieses Übertragungsprozesses könnten verschiedene Autoren ihren Beitrag geleistet haben.

Die altnordisch-isländische Literatur umfasst eine Vielzahl von Gattungen, darunter Sagas, Epen, Skaldenpoesie (Dichtung von Hofdichtern) und mehr. Die Sagas sind narrative Prosaerzählungen, die historische Ereignisse, Heldentaten und Familiengeschichten beschreiben. Sie wurden oft in Hofgesellschaften oder bei gesellschaftlichen Zusammenkünften vorgetragen.

Einige der bekanntesten Werke stammen von Autoren wie Snorri Sturluson, der die Prosa-Edda verfasste, ein Werk, das sowohl mythologische als auch poetische Aspekte behandelt. Die Edda ist eine wichtige Quelle für das Verständnis der altnordischen Mythologie und Dichtkunst.

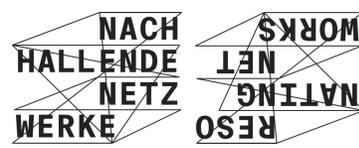
Die Autorschaft in dieser Zeit war eng mit der mündlichen Überlieferung verbunden, und die Werke wurden oft von Generation zu Generation weitergegeben, bevor sie schließlich auf Pergament niedergeschrieben wurden. Trotz der Herausforderungen bei der genauen Zuordnung von Autorschaft haben diese Werke einen bedeutenden Einfluss auf die moderne Literatur und Kultur, insbesondere im Bereich der nordischen Mythologie und Geschichte.



Message ChatGPT...



Screenshot: ChatGPT 3.5, 25.1.2024



**You**  
Was ist altnordisch-isländische Autorschaft in der Vormoderne?

**ChatGPT**  
Die altnordisch-isländische Autorschaft in der Vormoderne bezieht sich auf die literarische Tradition in Island und anderen skandinavischen Regionen während des Mittelalters, besonders in den Jahren zwischen dem 9. und 13. Jahrhundert. Diese Periode ist durch die Entstehung der sogenannten Isländischen Sagaliteratur gekennzeichnet.

Die Autorschaft in dieser Zeit war anders strukturiert als in modernen Zeiten. Viele

Die Autorschaft in dieser Zeit war anders strukturiert als in modernen Zeiten. Viele Werke wurden anonym verfasst, und die Zuordnung zu einem bestimmten Autor ist oft schwierig. Einige Texte wurden mündlich überliefert, bevor sie schließlich aufgezeichnet wurden, und während dieses Übertragungsprozesses könnten verschiedene Autoren ihren Beitrag geleistet haben.

Einige der bekanntesten Werke stammen von Autoren wie Snorri Sturluson, der die Prosa-Edda verfasste, ein Werk, das sowohl mythologische als auch poetische Aspekte behandelt. Die Edda ist eine wichtige Quelle für das Verständnis der altnordischen Mythologie und Dichtkunst.

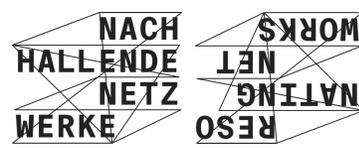
Die Autorschaft in dieser Zeit war eng mit der mündlichen Überlieferung verbunden, und die Werke wurden oft von Generation zu Generation weitergegeben, bevor sie schließlich auf Pergament niedergeschrieben wurden. Trotz der Herausforderungen bei der genauen Zuordnung von Autorschaft haben diese Werke einen bedeutenden Einfluss auf die moderne Literatur und Kultur, insbesondere im Bereich der nordischen Mythologie und Geschichte.



Message ChatGPT...



Screenshot: ChatGPT 3.5, 25.1.2024



**You**  
Was ist altnordisch-isländische Autorschaft in der Vormoderne?

**ChatGPT**  
Die altnordisch-isländische Autorschaft in der Vormoderne bezieht sich auf die literarische Tradition in Island und anderen skandinavischen Regionen während des Mittelalters, besonders in den Jahren zwischen dem 9. und 13. Jahrhundert. Diese Periode ist durch die Entstehung der sogenannten Isländischen Sagaliteratur gekennzeichnet.

Die Autorschaft in dieser Zeit war anders strukturiert als in modernen Zeiten. Viele

Die Autorschaft in dieser Zeit war anders strukturiert als in modernen Zeiten. Viele Werke wurden anonym verfasst, und die Zuordnung zu einem bestimmten Autor ist oft schwierig. Einige Texte wurden mündlich überliefert, bevor sie schließlich aufgezeichnet wurden, und während dieses Übertragungsprozesses könnten verschiedene Autoren ihren Beitrag geleistet haben.

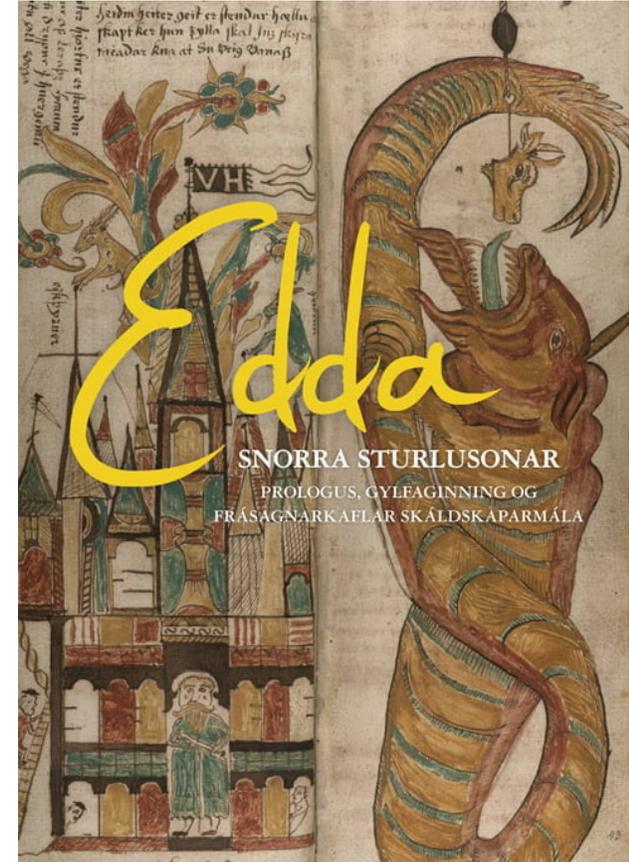
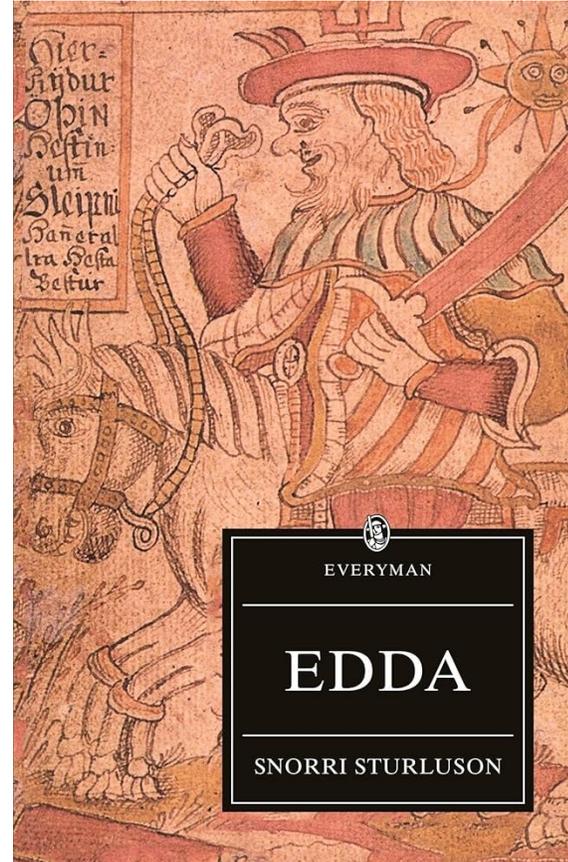
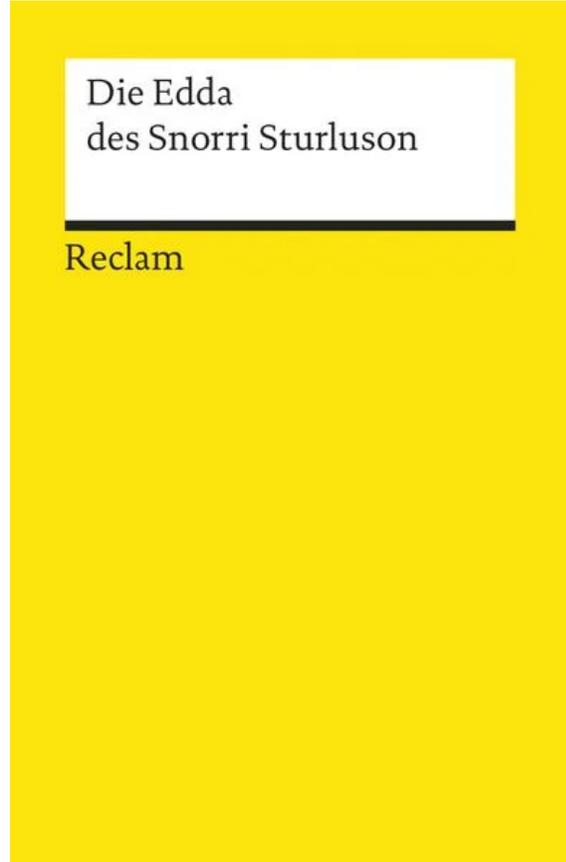
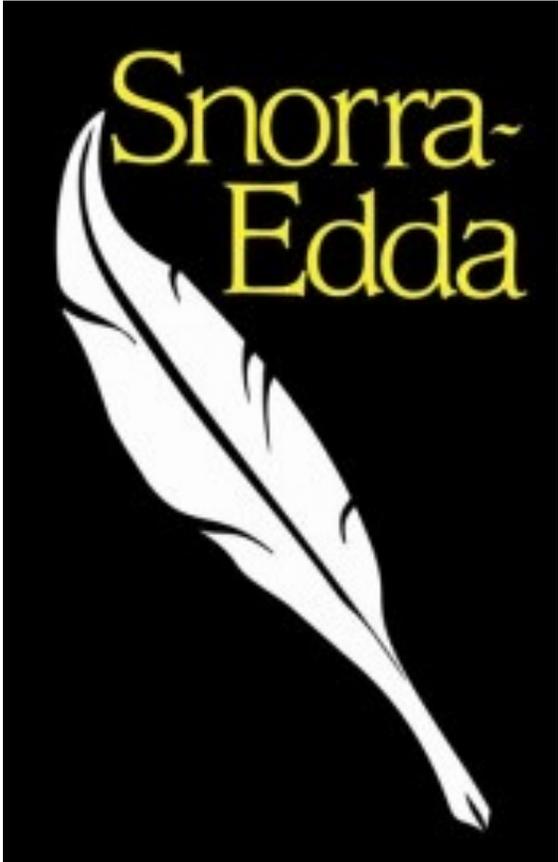
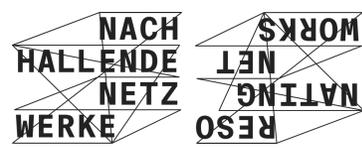
Einige der bekanntesten Werke stammen von Autoren wie Snorri Sturluson, der die

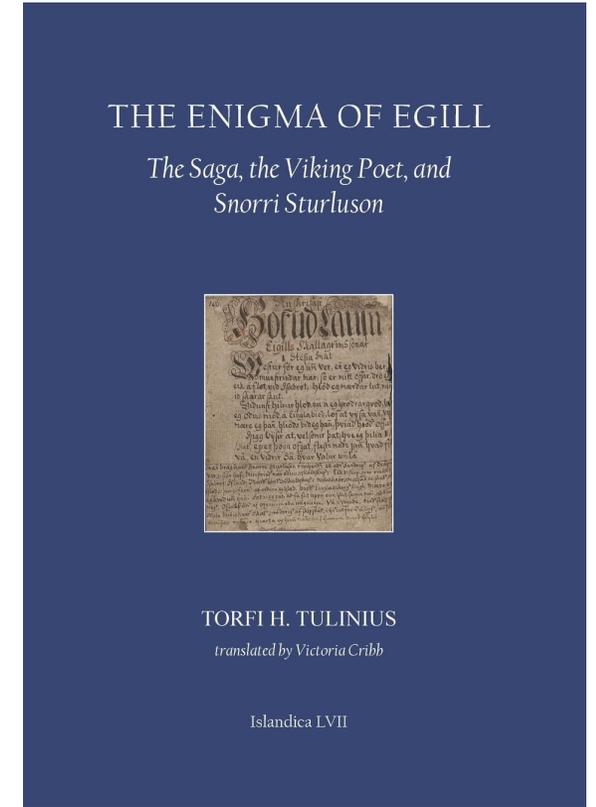
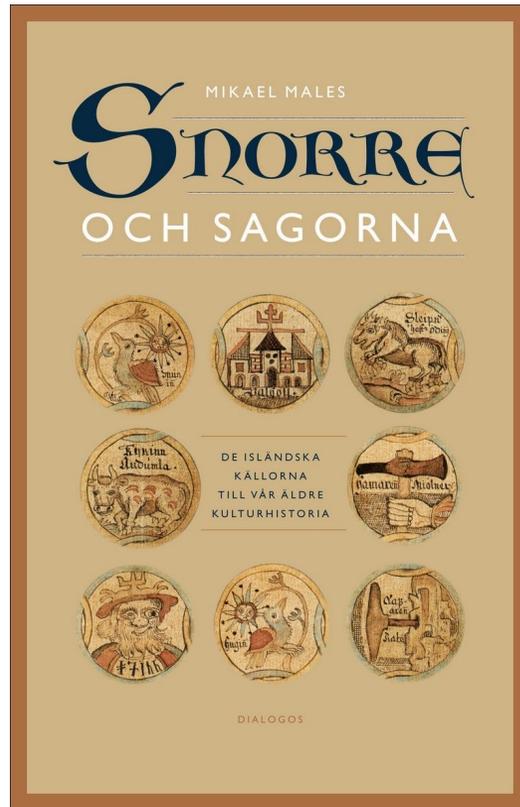
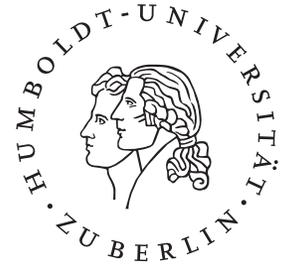
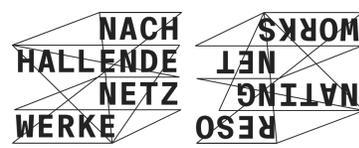
Einige der bekanntesten Werke stammen von Autoren wie Snorri Sturluson, der die Prosa-Edda verfasste, ein Werk, das sowohl mythologische als auch poetische Aspekte behandelt. Die Edda ist eine wichtige Quelle für das Verständnis der altnordischen Mythologie und Dichtkunst.

Screenshot: ChatGPT 3.5, 25.1.2024







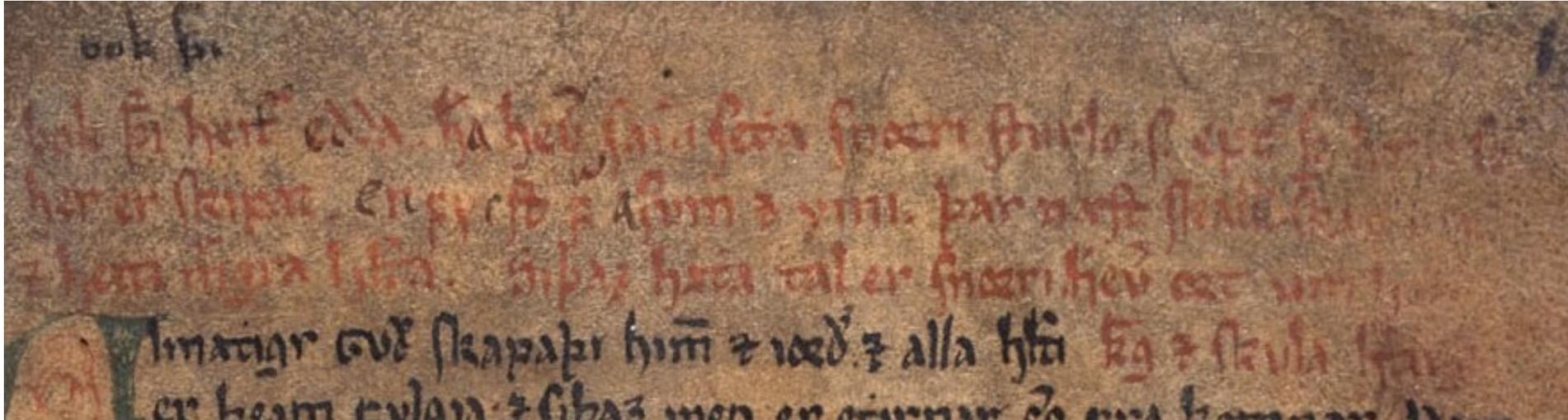


# Snorri Sturluson als Autor?



DG 11 4to  
(Codex Upsaliensis/Uppsala-Edda),  
1v – 2r,  
ca. 1300-1325  
Island, anonym

# Snorri Sturluson als Autor?



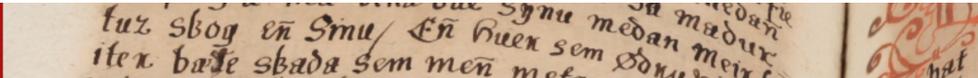
DG 11 4to, 2r,  
Detail: *Incipit/Rubrik*

*Bók þessi heitir Edda. Hana hefir saman setta Snorri Sturluson eptir þeim hætti sem hér er skipat. Er fyrst frá ásum ok Ymi, þar næst skáldskapar mál ok heiti margra hluta. Síðast Háttatal er Snorri hefir ort um Hákon konung ok Skúla hertuga.*

Dieses Buch heißt Edda. Snorri Sturluson hat es zusammengesetzt (= kompiliert) nach dieser Weise, wie es hier organisiert ist. (Es handelt) zuerst von den Asen und Ymir, als nächstes Skáldskaparmál und die *heiti* vieler Dinge. Zuletzt *Háttatal*, welches Snorri über König Hákon und Jarl Skúli gedichtet hat.

# Das Nachhallen des Autors

handrit.is



Home Collections Browse Power Search About

Edda

Results 1 to 20 of 43

Shelfmark	Title and details
Lbs 903 8vo	Edda og fornkvæði; Ísland, 1760
JS 133 4to	Edda; Ísland, 1841
Lbs 434 4to	Edda; Ísland, 1775-1825
Lbs 1475 8vo	Snorra-Edda; Iceland, 1833
AM 252 I-II 8vo	Snorra Edda; Iceland
Lbs 217 4to	Edda hin yngri; Ísland, 1805-1839
Lbs 4197 8vo	Snorra-Edda; Ísland, 1740
AM 744 4to	Snorra-Edda, þriðja málfraeðiritgerðin; Iceland, 1725-1750
Lbs 1989 8vo	Snorra-Edda; Ísland, 1847
AM 749 4to	Edduefni; Skáldskaparmál, Háttatal og um rúnir; Iceland, 1611-1700
Lbs 1414 4to	Edda og Eddukvæði; Ísland, 1775-1906
AM 745 4to	Snorra-Edda; Iceland, 1725-1750
GKS 2367 4to	Snorra-Edda, Jómsvikingadrápa og Málsháttakvæði; Iceland, 1300-1350
AM 751 4to	Edda; Iceland, 1611-1700
Lbs 486 8vo	Snorra-Edda; Ísland, 1780
Lbs 1806 8vo	Snorra-Edda; Ísland, 1843-1845
AM 746 4to	Snorra-Edda og ritgerðir um skáldskaparfræði; Denmark, 1725-1750
AM 758 4to	Edda; Íslandi
Lbs 1198 4to	Samtíningur; Ísland, 1770-1780
Lbs 400 4to	Sæmundar-Edda; Ísland, 1770-1820

« < 1 2 3 > »



Direct Links

## GKS 2367 4to

Snorra-Edda, Jómsvikingadrápa og Málsháttakvæði; Iceland, 1300-1350

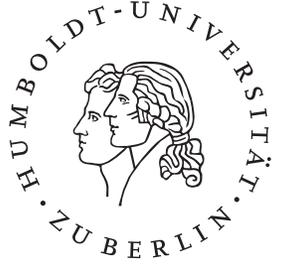
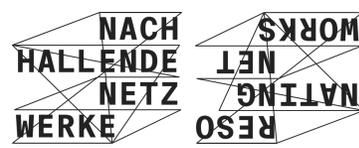
Language of Text Icelandic

### Contents

1 (1r-53r)	Snorra-Edda
Author	Snorri Sturluson
Incipit	„... er vér köllum skjöld ...“
Explicit	„... en stillis lof.“
Note	Handritið inniheldur Gylfaginningu og Bragaræður með tilheyrandi viðbótum, Skáldskaparmál, þulur og Háttatal. Vantar framan af. Aftast (bl. 53r) er vísa sem á heima framar í ritinu (nr. 38 eða 39 eftir útgáfum): Snarar farar arar ...

### Filter search

- Manuscript digitized
- Century
- Institution
- Collection
- Repository
- Author
  - Snorri Sturluson (1178-1241)
  - ~ Lögsögumaður (43)
- Editor
- Scribe
- Keyword
- Material



## Ziele des Teilprojektes

- Modellierung und Analyse der (diskursiven) Netzwerke, die seit der frühesten philologischen Auseinandersetzung mit altnordisch-isländischen Texten dazu dienlich gemacht wurden, um Autorschaft zu etablieren
- Dabei werden ganz unterschiedliche Prozesse in den Blick genommen, die *Setzungen* ausbilden, welche unausgesprochene und unreflektierte Paradigmen einer Disziplin erzeugen
- Artefakte, Archive, Kataloge, Briefwechsel, Rezensionen, Sekundärtexte, Primärtexte,...
- Insbesondere wird untersucht, wie diese (frühneuzeitlichen und modernen) Autorschaftskonzepte als Setzungen ins Mittelalter rückprojiziert und von dort wieder als originäre Bestandteile einer altnordisch-isländischen Literatur herausinterpretiert werden

NACH  
HALLENDE  
NETZ  
WERKE

WORMS  
NET  
NATING  
RESO



---

**Besten Dank für ihre  
Aufmerksamkeit.**

**[www.resonatingnetworks.com](http://www.resonatingnetworks.com)**